

Der Morgenstern

Nacht und Gerechtigkeit, ohne Versehen der Person.

Band 1.]

Waterloo, den 5. December, 1839.

[No. 22.]

NOTICE TO MERCHANTS
We would recommend our paper...

LOOK HERE, YOU WANT A BARGAIN
The undersigned would respect...

BNJ. BURKHOLDER
Printer of Waterloo, Aug. 1, 1839.

Haarlosigkeit.

Ein solches Leiden ist der heftigste Schmerz des Körpers...
Besondere Aufmerksamkeit verdient...

Druckt und herausgegeben, jeden Donnerstag,
von Benjamin Burkholder,
besonders in Weisen nördlich von der Stadt Waterloo...

Bedingungen.
Der Subscriptions-Preis für diese Zeitung ist nur Ein...

EDITORIAL NOTICE
We are sorry that we have not had...

Ueber Grausamkeit gegen Thiere.

Der Mensch ist das Glied der allgemeinen Schöpfung,
wodurch geistige und körperliche Wesen zusammenhängen...

Welche grenzüberschreitenden dieser gültigen Absichten...

Gleich ein wenig, die in einer weidlichen Form gegoffen...

res Fleisches, und die gesunde Nahrung die es uns gewöhrt,
zur Genüge. Da diese zu unserm Gebrauche erschaffen...

So heftig wüthen Zorn und Rachsucht im menschlichen
Flegel, daß es uns nicht befremden sollte, daß Menschen...

Und doch müßten wir, bey unparteyischer Erwägung
des Falles, und unserer Lage zwischen höhern und niedrigen...

Während den „Indianer Leuten“ in den westlichen
Gegenden Pennsylvaniens, wurde eine Frau, genannt der...

Ein Aufsatz in Griechenland.
Athens, den 12ten August.—Vor einigen Wochen sahe...

Ueber die Schickung der Scharfrichter
der griechischen Scharfrichter in unserer Hauptstadt ein...

Gedichte.

Lied eines Landmannes in der Fremde.

Trante Heimath meiner Lieben,
Einst ich still an dich wandt...

Stiller Weiser, grün umfungen
Von beherrschendem Gesträuch...

An die Fenster, die mit Rosen
Einst mein Vater schloß umzog...

Am die Staupe, wo ich Meisen
Im Feldversteck sing...

Was mich dort als Kind erfreute,
Kommt mir wieder lebhaft vor...

Elbst des Nachts an meinem Träumen,
Schiff ich auf der Heimath See...

Wenn erblid ich selbst die Linde
Auf den Ringelplatz gepflanzt...

Wann des Kirchthurms Glockenläute,
Halle im Ostbäumwald verdringt...

Trante Heimath meiner Lieben,
Wird bei deinem Friedhof Thier...

Poesie.

Lied eines Landmannes in der Fremde.
Trante Heimath meiner Lieben,
Einst ich still an dich wandt...

Stiller Weiser, grün umfungen
Von beherrschendem Gesträuch...

An die Fenster, die mit Rosen
Einst mein Vater schloß umzog...

Am die Staupe, wo ich Meisen
Im Feldversteck sing...

Was mich dort als Kind erfreute,
Kommt mir wieder lebhaft vor...

Elbst des Nachts an meinem Träumen,
Schiff ich auf der Heimath See...

Wenn erblid ich selbst die Linde
Auf den Ringelplatz gepflanzt...

Wann des Kirchthurms Glockenläute,
Halle im Ostbäumwald verdringt...

Trante Heimath meiner Lieben,
Wird bei deinem Friedhof Thier...

Poesie.

Lied eines Landmannes in der Fremde.
Trante Heimath meiner Lieben,
Einst ich still an dich wandt...

Stiller Weiser, grün umfungen
Von beherrschendem Gesträuch...

An die Fenster, die mit Rosen
Einst mein Vater schloß umzog...

Am die Staupe, wo ich Meisen
Im Feldversteck sing...

Was mich dort als Kind erfreute,
Kommt mir wieder lebhaft vor...

Elbst des Nachts an meinem Träumen,
Schiff ich auf der Heimath See...

Wenn erblid ich selbst die Linde
Auf den Ringelplatz gepflanzt...

Wann des Kirchthurms Glockenläute,
Halle im Ostbäumwald verdringt...

Trante Heimath meiner Lieben,
Wird bei deinem Friedhof Thier...

Poesie.

Lied eines Landmannes in der Fremde.
Trante Heimath meiner Lieben,
Einst ich still an dich wandt...

Stiller Weiser, grün umfungen
Von beherrschendem Gesträuch...

An die Fenster, die mit Rosen
Einst mein Vater schloß umzog...

Am die Staupe, wo ich Meisen
Im Feldversteck sing...

Was mich dort als Kind erfreute,
Kommt mir wieder lebhaft vor...

Elbst des Nachts an meinem Träumen,
Schiff ich auf der Heimath See...

Wenn erblid ich selbst die Linde
Auf den Ringelplatz gepflanzt...

Wann des Kirchthurms Glockenläute,
Halle im Ostbäumwald verdringt...

Trante Heimath meiner Lieben,
Wird bei deinem Friedhof Thier...

Poesie.

Lied eines Landmannes in der Fremde.
Trante Heimath meiner Lieben,
Einst ich still an dich wandt...

Stiller Weiser, grün umfungen
Von beherrschendem Gesträuch...

An die Fenster, die mit Rosen
Einst mein Vater schloß umzog...

Am die Staupe, wo ich Meisen
Im Feldversteck sing...

Was mich dort als Kind erfreute,
Kommt mir wieder lebhaft vor...

Elbst des Nachts an meinem Träumen,
Schiff ich auf der Heimath See...

Wenn erblid ich selbst die Linde
Auf den Ringelplatz gepflanzt...

Wann des Kirchthurms Glockenläute,
Halle im Ostbäumwald verdringt...

Trante Heimath meiner Lieben,
Wird bei deinem Friedhof Thier...

SALE AT THIS OFFICE
Dying Confession of JOSEPH...

Dying Confession of JOSEPH
who was hung at Buffalo, N. Y...

Die schreckliche Krankheit, das gelbe Fieber, hat seine...

Die schreckliche Krankheit, das gelbe Fieber, hat seine...

Die schreckliche Krankheit, das gelbe Fieber, hat seine...

Die schreckliche Krankheit, das gelbe Fieber, hat seine...

Die schreckliche Krankheit, das gelbe Fieber, hat seine...

Die schreckliche Krankheit, das gelbe Fieber, hat seine...

Die schreckliche Krankheit, das gelbe Fieber, hat seine...

Die schreckliche Krankheit, das gelbe Fieber, hat seine...